

Oldtimer kennen kein Verfallsdatum

Langenbruck | Liebhaber treffen sich im Passdorf



Aus Gelterkinden ist Jozsef Pajor mit seinem Alfa Romeo Spider 1750 veloce ins Passdorf gefahren.

Bilder Team Schwarz

hes. Langenbruck ist für Oldtimer ein guter Boden. Nicht zuletzt, weil im Passdorf eine verschworene Clique altes Blech nicht (weiter-)rosten lässt. Am vergangenen Wochenende feierte der Verein Altes Blech Langenbruck (VABL) seine alljährliche Oldtimer-Ausstellung zum 16. Mal. Rund um

die Schulanlage glänzte und strahlte das Blech in allen Farben. Ungezählte Fahrzeuge mit so klingenden Namen wie Bentley, Alfa Romeo, MG, Porsche, Mercedes, Jaguar, Jensen und Hillman wurden präsentiert.

Die Ausstellung ist ein Klassiker. Die Fahrer kommen nicht nur aus



Paul und Markus, aus dem Bernbiet mit ihren Oldtimern angereist, bewundern das Interieur eines Fiat 500.

der Region, sondern aus der ganzen Schweiz und auch aus Deutschland und Frankreich. Am Samstag fuhren die ersten Besitzer mit ihren Oldtimern vor. Sie gaben den Besuchern gerne und bereitwillig Auskunft.

Gefachsimpelt wurde dann auch im Festzelt bei «Hörnli spezial VABL».

Die 50 Mitglieder des VABL freuten sich über die vielen Besucher im Passdorf und haben am Abend auch die eigenen Fahrzeuge poliert, damit sie am Sonntag wieder in neuem Glanz erstrahlten. Dafür griff man schon einmal auch zum Nastuch. Die Faszination für Oldtimer kennt kein Verfallsdatum.